

**Sitzungsvorlage**

für die Sitzung

am:

TOP:

Status:

Rat

20.06.2018

5.

öffentlich

Beantragung einer Förderung zur Verbesserung der kommunalen Wegeinfrastruktur auf der 100-Schlösser-Route

Die Münsterlandkreise planen im Zuge des Projekts „Schlösser- und Burgenregion“ u.a. die Verbesserung der Wegeinfrastruktur auf der 100 Schlösser Route. Demnach ist angestrebt, „ausreichende“ und „mangelhafte“ Trassenbereiche der 100 Schlösser Route aufzuwerten, um den Standard der Route insgesamt zu sichern. Das Thema wurde im Bau-, Planungs- und Umweltausschuss (TOP 7, VL 19/2018) am 21.02.2018 beraten.

Bei den in Rede stehenden Wege handelt es sich um den Ottenstapler Weg (Nr. 67) von Hülscher und Jägering bis zur Vennstraße sowie um zwei weitere Wegestücke (Nr. 88 und 93) im Venn in der Nähe von Tebrügge bis Overkamp und westlich von Picker-Kersting (siehe Anlage 1).

Am 26. April ist bei der Gemeindeverwaltung ein Schreiben des Kreises Borken eingegangen wonach die Gemeinde bis zum 23. Mai 2018 einen Förderantrag einreichen kann. Das Budget entspricht den in der Sitzungsvorlage 19/2018 genannten Zahlen. Die in Aussicht gestellte Förderung beträgt 80 % der geschätzten Baukosten von 198.000 Euro, so dass ein Eigenanteil von 39.600 Euro verbleibt.

Die Gemeindeverwaltung hat den Förderantrag fristgerecht beim Kreis Borken eingereicht. Dem Förderantrag ist zum einen die Bestätigung der Kämmerei (Anlage 5.14 zum Förderantrag „Antrag Kommunalaufsicht“) über eine gesicherte Finanzierung nachzureichen. Es ist geplant, dass die Ausschreibung in 2019 erfolgen soll und die eigentliche Baumaßnahme in 2020 umgesetzt werden soll. Das heißt, im Haushalt 2019 ist eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 198.000 EUR einzustellen.

Zum anderen ist die unterzeichnete Kooperationsvereinbarung mit den Projektpartnern, das sind die Kreise Borken, Coesfeld, Steinfurt und Warendorf, der Münsterland e.V. und die beteiligten Kommunen, nachzureichen. Die Kooperationsvereinbarung liegt zurzeit nur als Entwurf vor. Mit der Kooperation soll insbesondere die Realisierung hinsichtlich der 110-Schlösser-Route sichergestellt werden.

Finanzielle Auswirkungen:

Gesamtkosten: 39.600 EUR im Jahr 2019 (= 20 % von 198.00 EUR → Haushaltsmittel)

Beschlussempfehlung

Der Rat der Gemeinde Südlohn beschließt, im nächsten Haushalt eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 198.000 EUR einzustellen. Die Kämmerei wird ermächtigt, zeitnah eine entsprechende Erklärung an die Bezirksregierung abzugeben. Der Bürgermeister wird ermächtigt eine Kooperationsvereinbarung für die Umsetzung der Maßnahme abzuschließen